



Zug, 28. Juni 2010, 17:30 Uhr

142 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Durch Einnahme von Alkohol und Medikamenten Unfall verursacht

In Zug ereignete sich eine Auffahrkollision zwischen zwei Personenwagen. Der Unfallverursacher stand unter Alkohol- und Medikamenteneinfluss.

Am Montag (28. Juni 2010) kollidierten kurz vor 16:40 Uhr zwei Personenwagen. Der Unfall ereignete sich auf der Chamerstrasse in Zug, als der 57-jähriger Automobilist eine Auffahrkollision verursachte. Beim Unfallverursacher waren deutliche Alkoholsymptome feststellbar. Weiter gab der Automobilist an, verschiedene Medikamente eingenommen zu haben. Eine Blut- und Urinentnahme wurde angeordnet. Der Führerausweis wurde auf der Stelle abgenommen. Beim Unfall wurde niemand verletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Franken.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.